

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1907**

263 (10.6.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Nr. 263.

Karlsruhe, Montag den 10. Juni 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst sechs Seiten.

Badische Chronik.

Karlsruhe, 10. Juni. Der landständische Ausschuss wird am Dienstag den 18. Juni d. J. vormittags 11 Uhr im Dienstgebäude des Finanzministeriums zusammenreten...

Karlsruhe, 9. Juni. Die Bewegung der staatlichen Verbrauchssteuern läßt für das Jahr 1906 einen Rückgang in der Lebenshaltung der Bevölkerung gegenüber dem Jahre 1905 deutlich erkennen...

N.V. Durlach, 10. Juni. Das jüngst von San Franzisko gemeldete neueste Erdbeben wurde von den Seismographen in Durlach und Freiburg am 5. Juni, morgens 4 Uhr 34 Minuten 30 Sekunden, angezeigt.

Mannheim, 10. Juni. Schwere Folgen hatte ein Zusammenstoß eines Motorradfahrers mit einem Passanten in der Waldhofstraße. Der 58 Jahre alte verheiratete Tagelöhner Adam Groß von Oberlaudenbach bei Bensheim, wurde gestern mittag von dem Motorrad des Schlossers Michael Maurer in der Waldhofstraße überfahren...

Mannheim, 10. Juni. Verwerfliche Mache nahm gestern abend die Frau des Johannes Klattich an der in der Nachbarschaft wohnenden Frau des Karl Keller. Im Verlauf eines Streites schüttete Frau Klattich einen Kübel heißen Wassers aus dem Fenster ihrer Wohnung über die Frau Keller, so daß diese nicht nur im Gesicht, sondern am ganzen Körper erheblich verbrüht wurde.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

z. Im Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe gab man am Sonntag anstelle des zuerst versprochenen „Lammhauer“ Richard Wagners „Fliegenden Holländer“. Die Vorstellung nahm in Berücksichtigung der gegebenen Besetzungsverhältnisse — einen befriedigenden Verlauf. Herr Büttner war, wie schon oft betont, in der Titelrolle ausgezeichnet. Frau von B. K. H. ob. als Senta, mehr nach der lyrischen Seite die Partie betonend, bot in Gesang und Spiel äußerst merkwürdigen Reiz und brachte vor allem die Ballade mit Verze zum Vortrag. Den Eric sang, da der Fettel Herrn Zedlowitz als krank meldete, Herr B. U. f. a. r. d. man wird dem trefflichsten Sänger für sein bereitwilliges Einspringen und die lobenswerten Durchführungen dank wissen. Als Steuermann tat sich Herr K. a. l. u. b. a. c. hervor; die Stimme klingt besonders in der Höhe frei und rein, die Tiefe gibt jedoch noch nicht genügend aus. Herr Keller (Kaland) und Fr. F. r. i. e. d. l. e. i. n. (Mary) waren gut am Platze. Die Mädchensöhre und Matrosensöhre des Norwegers gingen gut, dagegen mußten die Matrosensöhre des fliegenden Holländer bedeutend verstärkt werden, um sich wirklich Geltung zu verschaffen. Das Orchester unter Herrn Hofkapellmeisters Lorenz Leitung zeigte ein einheitliches Gepräge. Das gut besetzte Haus war sehr beifallsfreudig.

Mannheim, 10. Juni. Gestern mittag fand auf der Bühne unseres Hoftheaters eine Feier anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Theatermeisters Wolff statt. Intendant Dr. Hagemann hielt eine Ansprache, in der er die Pflichttreue und Geschicklichkeit des Jubilars feierte. Anschließend brachte der Regisseur Gebrath im Namen des Personals die herzlichsten Glückwünsche dar.

D. Heidelberg, 9. Juni. Aus London wird uns geschrieben: „Die Universität Heidelberg wird demnächst einen interessanten Hörer erhalten: Herrn Herbert Bafedow von der geologischen Abteilung der Regierung von Südastralien. Hervorgegangen aus einer jener deutschen Kolonistenfamilien, die diese englische Kolonie wirtschaftlich und politisch stärker beeinflussen, als man gewöhnlich annimmt, hat der junge Gelehrte sich rasch einen Namen zu schaffen gewußt. Bei der Durchforschung des Nordterritoriums, welches jetzt der Commonwealth von Südastralien übernimmt, bekleidete der junge Gelehrte das Amt eines Hilfsgeologen. Er wurde nach dem Musgrave-Gebirge und

heuer Franz Biegler gerieten gestern abend in einer Wirtschaft in Streit. Swaberi schlug dem andern mit seinem schweren Bierglase auf den Kopf und zerkleinerte ihm die Schädelkapsel.

Heidelberg, 9. Juni. Gestern und heute feierte die Heidelberger Freiwillige Feuerwehr ihr 50jähriges Bestehen. Gleichzeitig fand ein Kreisfeuerwehrtag des Kreises Heidelberg statt. Zu der Feier hatte sich der Großherzog eingekunden. Als Einleitung wurde gestern abend in der Stadthalle ein großes Bankett abgehalten, bei dem Landtagsabgeordneter Prof. Rohrbach die Festrede hielt. Bei der heutigen Hauptfeier wurden die städtischen und staatlichen Ehrenzeichen überreicht. Der Großherzog brachte hierbei ein Hoch auf die Stadt Heidelberg aus. Es folgten ein Festessen, gemeinsamer Spaziergang, Rückfahrt nach Heidelberg auf dem Neckar und große Schloß- und Bräudenbeleuchtung mit Feuerwerk.

Heidelberg, 10. Juni. Auf furchtbare Weise ist gestern abend der Schreiner Wagenblasi von Eschelbronn verunglückt. Auf der Rückreise vom Eschelbronn begriffen, wollte Wagenblasi auf der elektrischen Straßenbahn zwischen Rohrbach und dem hiesigen Friedhof seinen ihm von einem Windstoß entrisenen Hut wieder holen. Er geriet lt. „P. B.“ dabei unter den Wagen, wobei dem Bedauernswerten beide Beine, sowie der linke Arm abgefahren und der Leib aufgerissen wurde. Der Tod trat alsbald ein.

A Bretten, 8. Juni. Die diesjährige, unter Leitung des Chefs des Generalstabs der Armee stattfindende große Generalstabsreise wird auch unsere Stadt berühren. In derselben beteiligen sich heuer 8 Generale, 24 Stabsoffiziere, 2 Militärintendanten, 3 Hauptleute, 3 Bureaubeamte und 80 Unteroffiziere und Mannschaften mit zusammen 82 Pferden.

Kuppenheim (A. Rastatt), 10. Juni. Gestern abend hat sich in Nösch ein junger Mann aus Kuppenheim erschossen. Der Unglückliche hat die Tat in einem Anfall geistiger Umnachtung verübt.

Grasenhäuser, 9. Juni. Herr Delan Lehmann begehrt am 25. Juli sein 25jähriges Priesterjubiläum.

H. Röttenbach, (A. Donaueschingen), 10. Juni. In der Nacht vom 9. auf 10. Juni sind in Seppenhofen bei Löffingen drei Häuser und zwei Scheuern abgebrannt.

Von den Jubiläumstagen in Mannheim.

Mannheim, 10. Juni. Einen Nischenbesuch hatte am gestrigen Sonntag unsere Ausstellung aufzuweisen. Dies hatte in erster Linie die prächtige Witterung bewirkt, nicht minder trug hierzu bei, daß der Eintrittspreis auf die Hälfte reduziert war. Einen solch starken Fremdenzufluß, wie gestern, hatte unsere Stadt wohl noch selten aufzuweisen. Schon vom frühen Morgen ab ergoß sich vom Bahnhof aus ein gewaltiger Menschenstrom zur Stadt. Viele auswärtige Vereine hatten unserer Jubiläumsschau einen Besuch ab. Über 40 000 Tagelöhner waren vorausgibt worden. Dazu kommen noch die Anhänger der Dauerarten, welche gestern die Ausstellung besuchten. Man kann daher wohl mit Recht den gestrigen Sonntag als den stürkste und besten Tag bezeichnen. Das schöne Wetter hielt bis in die Nacht hinein an, so daß die große Konturenbeleuchtung und die Beleuchtung der Alleen ohne Unterbrechung vor sich gehen konnte. Auch der Fesselballon machte gestern mehrfachen als sonst. Nach am Abend konnte man denselben bei Scheinwerferbeleuchtung in der Luft schweben sehen.

Mannheim, 9. Juni. Der Lehrergesangsverein Mannheim-Ludwigsplatz veranstaltete am Sonntag den 16. Juni, nachmittags 3 Uhr, in dem herrlichen Nibelungensaal des Rosengartens ein Jubiläumskonzert unter Mitwirkung der Frau Kammerfängerin E. Rückert-Giller-Stuttgart.

Mannheim, 9. Juni. Vom 22. bis zum 24. Juni, also gerade in den Tagen, wo der Rosenfior am schönsten ist, finden in der Mannheimer Ausstellung eine Rosenschnittblumen-Ausstellung, eine internationale Neuheiten-Ausstellung und eine Rosenbindkunst-Ausstellung statt. Diese drei in ihrer Art an sich schon hervorragenden schönen Veranstaltungen erfahren nun aber ihre Krönung durch das Rosenfest, das am 22. Juni (Samstag) im Nibelungensaal des Rosengartens stattfindet und am 23. Juni (Sonntag) daselbst wiederholt werden wird. Das Fest ist als ein Jubiläumsgast geplant, der sich vor der Königin der Blumen abspielt und in Vorträgen, Chorgesängen und Reigen seinen Ausdruck findet. Wie glänzend das ganze Fest gedacht ist, geht am besten daraus hervor, daß allein für den Schmuck des Saales, den Rosenwagen und den Blumenreigen 20 000 M. aufgewendet werden, nicht gerechnet die vielen kostbaren Kostüme, die die einzelnen Teilnehmer zu jenem Feste tragen werden.

Mannheim, 9. Juni. Gestern abend hat Herr Major Speck auf den Nibelungensaal 111er feierte den 12. Stiftungsfest des Vereins ehemaliger 111er. Im Rosenschnittsaal beging am Samstag abend der Verein ehemaliger 111er feierlich seinen 12. Stiftungsfest, zu welchem sich eine große Zahl aktiver und Reserveoffiziere des Regiments Markgraf Ludwig Wilhelm eingeschrieben hatten, an der Spitze Oberstleutnant Pfeil, Major Speck und Oberstleutnant Sachs, ferner war eine Abordnung des 111er Vereins Mannheim erschienen. Nach einem einleitenden Musikstücke hielt der 1. Vorsitzende des Vereins, Herr Notariatsinspektor Klein, die Eröffnungsansprache, gab einen kurzen Rückblick über die verfllossene Vereinsperiode, dankte besonders den erschienenen Ehrengästen und schloß mit einem dreifachen Hurra auf S. M. den Kaiser und S. K. G. den Großherzog. Nunmehr erkundete der Gesangsverein „Liebetrauer-Frohmann“ die Anwesenden durch den unter Leitung ihres Dirigenten, Herrn Nieger, stimmungsvoll vorgetragenen Männerchor „Schäfers Sonntagsgesang“ und erzielte verdienten Beifall. Die Festrede hielt Herr Rechtsanwält Steinle und ließ seine formvollendete Ansprache in einem dreifachen Hurra auf das deutsche Vaterland ausklingen. Während Herr Major Speck auf den Nibelungensaal 111er feierte, widmete Herr Oberstleutnant Pfeil sein Hoch dem Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm Nr. 111. Der Vertreter der Mannheimer 111er feierte den kameradschaftlichen Geist und brachte ein Hoch der treuen Kameradschaft. Das kleine Lustspiel „Aus keinem Leutnant“ und der Einakter „Kuffischer“, um welche sich die Damen Konstantin, Gai, Krust, Lämpf, Bachtel und Ertel, sowie die Herren Schödt, Dierich und Erbal sehr verdient machten, brachten eine hübsche angenehme Abwechslung ins Programm und gestalteten die Veranstaltung zu einer recht anregenden. Den zweiten Teil des Programms bildete eine Langunterhaltung.

Mannheim, 9. Juni. Während im Rosenschnittsaal der 111er Verein sein 12. Stiftungsfest beging, hatte der Militärverein in seiner Versammlung im Apollotheater eingeladen zu einem kameradschaftlichen Familienabend, dem die Mitglieder auch zahlreich folge geleistet haben. Nach einer Begrüßung des 1. Vorsitzenden Herrn Oberrechnungsrat Gangel und einem von Herrn Notar Konstantin verfassten Prolog, der mit einem begeistert ausgenommenen Hoch auf S. M. den Kaiser und S. K. G. den Großherzog ausklang, nahmen die Vorführungen des Apollo-Theaters ihren Anfang und fanden die einzelnen Nummern verdienten Beifall. Den zweiten Teil des Programms bildete eine Langunterhaltung, welche die Teilnehmer in anregender Stimmung zum Anschluß brachte. Das für den Abend ausgegebene Programm fand vielen Beifall.

Teilnahme des Landesdirektors v. Mantuffel, der die Sammlung für das Denkmal geleitet hatte, und durch die Anwesenheit des Oberpräsidenten bekam die Feier ein offizielles, durch die Beteiligung des Stadtherrn und den zahlreichen Besuch aus Berlin ein sehr herrliches Gepräge. Der Berliner Bürgermeister Reide sprach den poetischen Prolog, Erich Schmidt hielt die Festrede. Das Denkmal zeigt lt. Hft. 19. den Dichter im bronzernen Abbild auf einer Bank sitzend, ruhend auf einer Wanderung durch sein Land.

Wien, 9. Juni. Direktor Mahler hat in Berlin mit Direktor Conried verhandelt, der ihn für vier Monate als Gastdirigent für die Metropolitan-Opera verpflichtet will. Wie verlautet, soll Mahler das Anerbieten Conrieds akzeptiert haben. Direktor Conried hat Mahler für vier Monate ein Honorar von 125 000 R. angeboten. Mahler würde von Ende November bis Ende März die Oper des Metropolitan Opera House leiten, an dem Samuel Bow, Nathan Franko, Alfred Herz und Arturo Signo als erste Kapellmeister wirken. Unter den Sängern und Sängerinnen, die unter Mahlers Dirigentenstab kämen, befinden sich Alois Burgstaller, Karl Burrian, Enrico Caruso, Andreas Dippel, Antonio Scotti, Geraldine Farrar, Katharina Fiescher-Edel, Marcella Sembrich und Ernestine Schumann-Heint.

hd Paris, 10. Juni. (Tel.) Dem „Gerald“ zufolge schweben zwischen den Direktoren der großen Opern-Unternehmungen Europas und Americas Unterhandlungen zu dem Zweck einer vernünftigen Begrenzung der Gegenforderungen erster Gesangskräfte.

Rotterdam, 10. Juni. Gestern begann das holländische Musikfest mit einer Aufführung des „Lotentans“ von Boerisch. Mitwirkende Solisten waren: Olga Klupp-Bischer, Konzertsängerin aus Karlsruhe, A. de Haan-Maniferges, Konzertsängerin (Rotterdam), Kammerfänger Perlon (Dresden), der Tenorist Thissen von der Frankfurter Hofoper und der Sopranfänger Herr. Weil (Stuttgart). Heute folgt ein Richard Strauß-Abend unter Leitung des Komponisten.

Stockholm, 9. Juni. (Tel.) Der Kronprinz eröffnete gestern im Namen des Königs das neuerbaute nordische Museum. Das Museum, das nach den Plänen des Architekten Professor Olafson am Eingange des königlichen Parks im Vasastile erbaut ist, enthält die auf die Stiftung von Dr. Garzelius aus dem Jahre 1872 zurückgehende Sammlung von Gegenständen und plastischen Darstellungen, welche die Lebensweise und die Beschäftigung der einzelnen Bevölkerungsklassen Schwedens in den verschiedenen Zeitabschnitten und die gesamte Kulturentwicklung des Landes seit dem Anfang des 17. Jahrhunderts darstellend zeigen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhalten und lokalen Teil Albert Herzog. für den Anzeigen-Teil H. Hinderbacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Winkler Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22 000 Abonnenten.



Veranstaltungen und Kongresse.

Karlsruhe, 10. Juni. Die Jahreskonferenz der Prediger der Diözesan... Die Jahreskonferenz der Prediger der Diözesan...

Karlsruhe, 10. Juni. Am 2. und 3. Juli findet hier im Gartenhof des Hotel „Lambäuser“ die 43. Hauptversammlung des „Wissenschaftlichen Predigervereins der evangelischen Geistlichkeit Badens“ statt.

Mannheim, 10. Juni. Für den gestrigen Sonntag waren folgende Kongresse angesetzt: 1. Süddeutscher Schlosserverbandskongress... 2. Süddeutscher Schlosserverbandskongress...

Mannheim, 10. Juni. Der Verband deutscher Post- und Telegraphenaffilierten hält seinen diesjährigen Gauverbandstag vom 15. bis 17. ds. Mts. in der Jubiläumshalle Mannheim ab.

Mannheim, 10. Juni. Ueber die Verhandlungen des Verbandes der Deutschen Schützenvereine für entlassene Gefangene wird noch berichtet: Wie Geh. Rat Fuchs-Karlsruhe mitteilte...

gewährt. Ueber die Unfallversicherung der Strafgefangenen und deren etwaige Regelung referierte Gerichtsassessor Dr. Rosenfeld-Berlin und Regierungsrat Michael-Münchberg. Die Referenten vertraten gemeinsam den Standpunkt, daß eine Fortsetzung der Versicherung während der Inhaftierung unter allen Umständen zu erfolgen habe...

Heidelberg, 10. Juni. Die National-Sozialen Badens nahmen in der gestern hier abgehaltenen Ausschussung zu der gegenwärtigen Erörterung über das Gemeinbewahrgeld Stellung. Es wurde beschlossen, die Vereine und einzelne Mitglieder im Lande auszuheben auf den Beschluß der letzten Landesversammlung hinzuweisen...

Heidelberg, 9. Juni. Unterstützt vom herzlichsten Wetter hatten sich gestern die Militär-Intendanten-Sekretäre der süd- und mittel-deutschen Armeekorps zu einem auf 2 Tage berechneten geselligen Beisammensein hier zusammengefunden. Von den Angehörigen der Intendantur des 14. Armeekorps in Karlsruhe in allen Einzelheiten vorbereitet, nahm das Beisammensein am 8. und 9. Juni einen würdigen und alle Teilnehmer mit höchster Befriedigung erfüllenden Verlauf.

nach Redargemünd, von hier zu Fuß über Ruine Schwalbennest nach Redarsteinach, wo in der schon gelegenen Wirtschaft „zum Schwanen“ das Frühstück eingenommen wurde. Eine wunderschöne, einmündig-kündige Fahrt auf dem hierzu besonders gemieteten Dampfer führte die Teilnehmer den Neckar hinunter wieder nach Heidelberg zurück, wo im „Pringen Karl“ das gemeinsame Essen stattfand.

Landau (A. Landersbroschheim), 9. Juni. Die diesjährige Landeskonferenz der Heizer sämtlicher Lokomotivstationen in Baden findet am 28. Juli hier statt. Auf der Tagesordnung steht die Besprechung der Lage der badischen Heizer an den staatlichen Lokomotivstationen sowie der Mittel und Wege für eine Besserung.

Aus dem gewerblichen Leben.

Vom Schwarzwald, 9. Juni. Die vom Arbeitgeberverband der Uhrenindustrie und verwandten Industrien des Schwarzwaldes beschlossene Aussperrung ist nunmehr zur Tatsache geworden. Etwa 9000 Arbeiter, welche die geforderte Erklärung nicht unterschrieben haben, ist gestern abend auf den 22. Juni gekündigt worden. Damit ist der Kampf akut geworden, jedoch ist zu hoffen, daß innerhalb der 14 Tage zwischen den Arbeitgeber- und Arbeiterorganisationen erfolgreiche Verhandlungen, zu welchen sich die Arbeiter bereit erklärt haben, geführt werden, denn angesichts der wenigen ungekündigten Arbeiter sind die 68 Betriebe zur Schließung gezwungen.

Von der Schweizergrenze, 9. Juni. In Basel und St. Ludwig streiken die Tabakarbeiter.

hd Berlin, 10. Juni. (Tel.) Der Kampf im Baugewerbe tritt heute in ein neues Stadium, da die Betriebe für solche Arbeitskräfte wieder geöffnet sind, die zu den alten Bedingungen weiter arbeiten wollen. Diese neue Taktik der Arbeitgeber-Organisation hat die Arbeiter-Organisation ebenfalls zur Änderung ihrer Taktik veranlaßt. Außer dem Beschluß, von jetzt ab auch Unorganisierte in den Streiklisten aufzunehmen und zu unterstützen, ist weiter beschlossen worden, alle Forderungen der Spezialgruppen zurückzustellen und vorläufig nur die gemeinsamen Forderungen zu erkämpfen.

Beschleunigter Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Nur noch kurze Zeit! Elegante Kinderbettstelle wie Zeichnung auf beiden Seiten abschlagbar, mit Spiralmatratze u. stellbarem Kopfteil, in weiss emaille mit Gold, kostet jetzt nur noch Mk. 13.75

- Weiss Bettdamast, seidenglänzend jetzt Mtr. 60, 75, 95 Pf.
Rot Federn-Köper für Kopfkissen jetzt Mtr. 58, 75, 95 Pf.
Rot Federn-Köper für Deckbetten jetzt Mtr. 88, 115, 145 Pf.
Bettfedern, doppelt gereinigt jetzt Pfund 1.20, 1.75, 2.10
Oberbettücher mit Rosenbogen jetzt 2.95 und 3.80

- Damast-Bezüge, 180 cm lang, in eleg. Mustern jetzt 3.25 u. 3.65
Bettkattune in kolossalen Sortimenten jetzt Mtr. 32, 48, 60 Pf.
Bettzeuge, gute Qualitäten jetzt Mtr. 38, 45, 60 Pf.
Halbleinen, recht kräftiges Gewebe jetzt Mtr. 48 Pf.
Reinleinen, ganz gebleicht, in hochfeiner Qualität, für Damenhemden und Kissensbestüge jetzt Mtr. 1.15

Gebr. Faber Nachf., Kaiserstrasse 82.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wer reist mit Nur noch wenige Plätze. der D. T.-V. nach Afrika u. Station ab Basel 17. Juli cr., 17 Tage, Gesamtpreis 385.- M.

Wer eine Stelle sucht eine Stelle zu vergeben hat etwas zu mieten sucht etwas zu vermieten hat inseriert am erfolgreichsten und billigsten in der Badischen Presse, Karlsruhe, Gde Zirkel u. Lamuj.

Mein, auf der „Ausstellung gesundheitsgemässer und künstlerischer Frauentracht“ Normal-Reformschuhwerk wurde mit dem I. Preise prämiert und ist das Gesamte nur auf kurze Dauer in meinem Schaufenster ausgestellt. Für jetzige Saison empfehle besonders garantiert „wasserdichte Berg- und Touristen-Stiefel“ mit und ohne Benagelung. Joseph Beyer, Hofschuhmacher, Spezialgeschäft nach Mass.

Alsina-Brause ist die beste! In Wohlgeschmack unübertroffen, von erfrischendster Wirkung, durchaus bekömmlich u. gesund, das billigste Sommergetränk, die beliebteste aller Limonaden, von ersten Autoritäten empfohlen. Alsina trinkt die ganze Welt! Prämiiert auf der Jubiläums-Ausstellung 1907. Ueberall erhältlich à Fl. 12 Pfg. 9287 Ab Fabrik: 15 Fl. 1.60 Mk., 30 Fl. 3.00 Mk. Maasdorff & Co., Schatzenstr. 16, Fernspr. 1638.

Radfahrer: Continental Prima Centrum Seit einem Jahrzehnt die führende Marke. Allerbeste Qualität, verleiht längste Fahrtzeit. Erco des billigen Preises als wirklich zuverlässiger Reifen jedem Radfahrer zu empfehlen. Continental Caoutchouc- und Guttapercha-Co. Hannover.

Wegen Verkleinerung unseres Piano-Lagers bieten wir folgende Instrumente mit 15% Cassasconto an. Förster, Loebau, Nussbaum, matt . . . Mk. 940.- Römhildt, Weimar, matt und blank . . . 860.- Menzel, Berlin, Mahagoni, Empire-Stil . . . 850.- Nagel, Heilbronn, matt und blank . . . 830.- Krauss, Stuttgart, Maser, eingelegt . . . 810.- Hilger, Aachen, mit Notenbehälter (Musterschutz), matt und blank . . . 800.- Schaaf & Co., Frankfurt, neue Repliations-Mechanik, patentiert, schwarz . . . 770.- Krauss, Stuttgart, Nussbaum, Maser . . . 790.- Lehmann, Barmen, Nussbaum, matt . . . 660.- Mozart-Piano, Hillgärtner, Berlin . . . 540.- Hack & Co., Musikhaus, Schlossplatz 14. 9198.7.1

Glänzende Existenz geboten! Der Alleinverkauf für einen dreifach patentierten Artikel, der in allen besseren Haushaltungen mit Badeeinrichtung dringend gebraucht wird und von ersten Autoritäten glänzend begutachtet und bestens eingeführt ist, soll für ganz Baden oder größere Bezirke deselben vergeben werden. Jahresverdienst Mk. 5000.- bis Mk. 10000.-. Erforderlich zur Uebernahme ein par tausend Mark. Umfangreiche und gebiegene Bekannde wird gratis geliefert. Brandsicherheitsgarantie erforderlich. Herren, die sich dafür interessieren, wollen sich melden unter Nr. 4911a in der Expedition der „Bad. Presse“.

Zum Waschen u. Bügeln Damen-Hüte werden garniert und modernisiert zu billigsten Preisen. B14511 Georgstr. 25, 5. St. B14511 Kaufstr. 24, 1. St. B14511

Konkursverfahren.

Ueber den Nachlaß des am 21. Dezember 1905 verstorbenen...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Richter, Gerichtsschreiber Groß, Amtsgerichts.

Ueber das Vermögen des Kolonialwarenhandlers Ludwig Bischoff...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Richter, Gerichtsschreiber Groß, Amtsgerichts.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Gastwirts Max...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Richter, Gerichtsschreiber Groß, Amtsgerichts.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Otto...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Richter, Gerichtsschreiber Groß, Amtsgerichts.

Seegras-Versteigerung.

Die Stadtgemeinde Kastatt versteigert am Donnerstag den 13. Juni, vormittags 10 Uhr...

Kastatt, den 8. Juni 1907. Der Gemeinderat, Bräunig, Gilbert.

Einen großen Posten

neue Vorhänge, Stores, Brisse-bisse einfache und doppelte Bettdecken...

Im Jahre 1907 Nigrin Leberglanz-Creme...

Lanolin-Seife mit dem Pfeilring...

Bergebung der Abreinigungsarbeiten.

Die zur Reinigung der Altinnerhalb der Karlsruher Gemarkung...

Freitag den 14. ds. Mts., nachmittags 5 Uhr...

Karlsruhe, den 8. Juni 1907. Städtisches Tiefbauamt.

Stellen-Ausschreiben.

Die Stelle eines Sekretärs in der Geschäftsabteilung C...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Hypothek-Gesuch.

Auf ein gut rentierendes Haus in der Heilbrunn-Aller...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Auswärtige Forderungen

zum 1. Juli oder später 11600 Mark gefordert...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Verloren

wurde Montag den 3. Juni eine weiße Perlenkette...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Existenz oder

Neue Gewerbe bietet die einfache Herstellung eines in...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Liegenschaft

im südl. bad. Schwarzwald in bester Lage zum Kauf...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Reit-Pferde

mit Reitzug zu verkaufen oder zu vermieten...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Neigung.

Abg. geb. Herr, Mitte der 20er, statl. repr. Ersch., v. d. B. z. Mel.-Off., burdaus solid...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Teilhaber-Gesuch.

Von tüchtig. Handwerker wird wegen Mangel an Betriebskapital...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Rentables Kurhotel

in der Nähe von Strassburg i. El. soll unter günstigen Bedingungen...

Karlsruhe, den 7. Juni 1907. Der Oberbürgermeister.

Automobil-Lieferungswagen Mk. 3850. Automobil-Lastwagen 5 Zentner Tragkraft Mk. 3850. Marke „PRIMA“.

Allein-Vertrieb: Automobil-Centrale E. Schoemperlen Karlsruhe. Telephon 540 — Werkstätten: Georg-Friedrichstrasse 19.

Liegenschaftsverkäufe von den Monaten Januar und Februar 1907, soweit nicht von den Beteiligten beantragt wurde, die Veräußerung zu unterlassen.

- Johann Raag, Maurermeister Eheleute, verkaufen an Ernst Dejer... 68 550.—
Joseph Braun VIII, Zimmermeister Eheleute, verkaufen an Heinrich Densel... 10 000.—
Gemeinde Beiertheim verkauft an Emma Simmel... 220.—
Emilie Emilie Steinbach... 100 000.—
Friedrich Giesendörfer, Ofenfabrikant, verkauft an Wilhelm Schleich... 130 000.—
Friedrich Hartmeyer, Architekt, verkauft an Robert Müller... 750.—
Joachim Metz, Ziegeleibes., verkauft an August Bracher... 58 500.—
Gustav und Adolf Pfeifer, Maurermeister, verkaufen an Ehr. Sauer... 12 480.—
Joseph Dahringer, Schreinermeister, und Friedr. Klein, Schreinermeister... 56 900.—
Christian Haag, Buchdruckereibesitzer Eheleute, verkaufen an Rudolf Fischer... 102 600.—
Rudolf Fischer, Architekt, verkauft an Christ. Haag... 26 714.50
Hermann Schröder, Malermeister, Ehefrau, verkauft an Kath. Kirchenfond... 37 000.—
Abraham Neutlinger, Schuhmachers-Wwe., verkauft an Josef David... 7 000.—
Bernhard Pfeifer, Maurermeister Eheleute, verkaufen an Ludwig Merkle... 15 700.—
Raspar Dürr, Mechanikermeister Eheleute und Jakob Konanz... 56 000.—
Eduard Bayer, Vermessungsreviseur, verkauft an Stadgemeinde... 85 928.—
Georg Kienle sen., Privat., verkauft an Georg Kienle jr... 50 000.—
Friedrich Meier, Architekt, Haus Bismarckstr. 63a für... 15 000.—
Jakob Richter, Schreinermeister Eheleute, verkaufen an Karl Schmitt... 71 500.—
Otto Büche, Architekt Eheleute, verkaufen an Emil Schmidt... 49 000.—
Friedrich Möllinger, Bautechniker, verkauft an Max Trippel... 20 800.—
Karl Kraft, Birt, verkauft an Gustav Kraft... 50 000.—
Martin Schweidart, Bäcker, verkauft an Ludwig Baar... 30 000.—
Ernst Rohrbach, Maler Eheleute, verkaufen an Joseph Heib... 43 200.—
Gustav Kraft, Bäcker, verkauft an Karl Friedr. Appenzeller... 20 000.—
Ernst Rothenhöfer, Verl.-Beamter Eheleute, verkaufen an Georg Adam... 44 500.—
Karl Schmitt, Fabrikant, verkauft an Hermann Reule... 68 000.—
Heinrich Wirth, Wirt Eheleute, verkaufen an Karl Gensle... 49 600.—
Johannes Bayer, Privat Eheleute, verkaufen an Moritz Gundersheimer... 55 000.—
Wilhelm Jakob Herlan, Zimmermann Eheleute, verkaufen an Abraham... 45 161.—
August Stetter, Fuhrmann, verkauft an Eugen Stetter... 108 927.—
Eduard Stäbele, Schlossermeister Eheleute, verkaufen an Gustav... 51 200.—
Hellmuth Peter, Hotelier Eheleute, verkaufen an August Hörner... 340 000.—
Peter Karrer, Zimmermann Ehefrau, verkauft an Wilhelm Fischer... 800.—
Wilhelm Jung, Fabrikant Eheleute, verkaufen an Joseph Wolf... 72 000.—
Ludwig Binder, Maurermeister Eheleute, verkaufen an Friedrich... 38 000.—

2 Kalbinnen

kamen in der Offenburger Lotterie in meine Kollekte und werden sofort in bar eingelöst...

Carl Götz, Gehelstraße 11/15, Karlsruhe.

Sie finden Käufer oder Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter u. Gewerbebetriebe rasch und verschwiegen...

Jagdhund

gut geführt, Deutsch kurzhaar beson. ausg. zu kaufen gesucht.

Bäckerei

in guter Lage und mit guter Kundenschaft zu verkaufen.

Brettholmer & Rosenberg

Zu verkaufen gut erhaltenes Sofa...

Wolfshund

Rüde, 10 Wochen alt, von ff. Eltern, um den Preis von 20 Mk. abzugeben...

Herb-Verkauf

Ein sehr guter Herrschafts- oder Wirtschaftsherb...

Musikautomaten Schallautomaten, Orchestrions, elektrische Pianes...

Angelkarten für die „Goldfische“ werden abgegeben...

Zwei Teckel, 1/2 Jahr alt und eine echt gebredte Zwerghündin...



**Süddeutsche Bodencreditbank.**  
Wir machen darauf aufmerksam, dass der heutigen Nummer dieses Blattes die Liste unserer am 22. Mai 1. J. stattgehabten **Pfandbrief-Verlosung** beiliegt.  
München, den 10. Juni 1907.  
**Die Direktion.**

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass ich das **Weinrestaurant „Arche Noah“** nächst der Börse übernommen habe.  
Durch Führung feiner Küche und sorgfältigster ausgewählter Weine erster Kreszenzen bin ich bestrebt, das alte Renommee des Hauses zu erhalten und meine werten Gäste weitgehends zu befriedigen. 4651a.3.3  
**Mannheim, den 1. Juni 1907.**  
Otto Franke, langjähriger Pächter des Ratskellers.

**Liebenzell, Bad und Luftkurort.**  
In schöner freier Lage **Gasthof u. Pension „z. Ochsen“**.  
Freundl. Zimmer mit guten Betten. Großer Garten beim Hause. Elektr. Licht. Telefon. Pension mit Zimmer von Mk. 4.— an. Für Erholungsbedürftige und Kurgäste angenehmer Aufenthalt, auch Touristen und Vereinen bestens empfohlen. Prospekt durch die Besitzer 3561a.10.7  
Gebr. Emendörfer.

**Waldkurhaus Bad Sulzburg Friedrichshort**  
ist einer der schönsten, staub- und windfreien Aufenthaltsorte im badischen Schwarzwald.  
Lohnender Ausflugsort und für Touristen. Forellensischerei u. Wolfenkur. Gute Küche, vorzügliche Weine. Mitten im Tannenwald.  
Für Kurgäste bei guter Verpflegung billiger Aufenthaltsort. Das ganze Jahr geöffnet. — Schöne Waldwege nach Badenweiler, Sebnitz, Blauen und Sternig. 4364a.4.8  
Verlange Prospekt.

**Schweiz. Angenehmster Kuraufenthalt.**  
**Hôtel Alpenhof und Bad in Lungern,** 4019a.6.4  
hervorragend schöner Luftkurort m. idyllischem See. Spazierwege durch Wiesen u. Wald. Arzt im Orte. Preis M. 4; elektr. Licht. Prosp. d. J. Müng.

**Luftkurort Maderanerthal** St. tri Schweiz.  
**Hotel z. Schweizer Alpenclub.**  
Eröffnung 1. Juni.  
Gelegenheit für Berg- u. Gletschertouren. Tannenwald-Umgebung. Zweimalige Postverbindung. Telegraph u. Telefon im Hause. Kathol. u. engl. Gottesdienst. Kurarzt. 4127a.4.4  
Es empfehlen sich bestens  
Jost u. Familie, Frz. Indergand.

**Seewis** Hotel u. Pension Seesaplana  
Bekanntester Luftkurort und Ferienterrasse gelegen. Ausgedehnte Waldanlagen. Lohnende Gebirgstouren. Hotel komfortabel. Küche gut.  
3004a.6.3 Illustr. Prospekt erteilt Familie Seiler.

**Krafft's Naturreine** 336a  
**Badische Weiss- und Rotweine.**  
Spezialität:  
**Markgräfler Weine**  
sehr bekömmlich und gesund  
ärztl. vielf. empf., besond. Diabetikern u. Rekonvaleszenten. Ersatz f. d. viel teureren Moselweine.  
**Krafft-Vogt, Guts- u. Weinbesitzer** (Hd. Oberland) **Schallstadt** (Hd. Oberland).  
Lieferant vieler erstklass. Hotels, Heil- u. Pflanzanstalten, Konsumvereine, Offizier-Kasinos etc.  
Preisgekrönt auf mehr als 30 Ausstellungen für Eigenbau. — Preislisten franko. —

**Ueberraschender Erfolg**  
erzielt man mit meinem neuerfundenen, schnell-trocknenden **3-fußbodenlacköl**  
Das selbe macht den Boden nicht allg. dunkel, sondern trocknet sofort, klebt nicht nach und gibt dem Boden den schönsten, hellen **Lackglanz**  
**Drogerie Wilh. Tscherning,**  
vorm. W. S. Schwaab.  
3.2 (Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.) 8633  
Versand nach auswärts unter Nachnahme.

**Holzstiege zu verkaufen** | **Steiner Britischenwagen**  
20 Treppen, gut erhalten. Zu erste für einen Zweipäuner, gut erhalten, ist billig abzugeben. 9226.2.1  
Steinr. 27, im Daugehaff. B. 301a. Näheres Körnerstraße 33/35.

**Gegen Abzahlung**

liefert die unterzeichnete Firma **Flügel, Pianinos oder Harmoniums**  
zum Kaufpreis gegen mon. Rate  
von M. 400 von M. 10.—  
" M. 500 " M. 13.50  
" M. 600 " M. 16.—  
" M. 700 " M. 20.—  
" M. 800 " M. 22.50  
u. s. w.

Auf Grund dieser neugeschaffenen sich einer steigenden Beliebtheit erfreuenden Einrichtung offeriert die unterzeichnete Firma zum Originalpreis der Fabrikdetailisten **ohne Aufschlag**

die Fabrikate ersten Rangs von **Berdus, Feurich, Rud. Bbach Sohn, Kaim, Schiedmayer,** sowie eigenes Erzeugnis (**Oblimus Piano**), neben einer Reihe per besten Mittel- u. billigen Fabrikate von 500 Mk. an, 4704\*

Harmoniums von **Hofberg, Hinkel, Schiedmayer etc.**  
Rabatt bei Barzahlung.  
— Prospekt auf Wunsch. —

**H. Maurer,**  
Grossherzog. Hofflieferant,  
**Piano- u. Harmonium-Magazin,**  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

**Apfelwein**

erste Qualität, garantiert rein per Ltr. 24—28 Rg.  
liefert in Gebinden von 40 Ltr. an  
Fässer leihweise 3697a.12.4  
**Karl Ithli, Achern (Baden).**

**Wichtig für Grossisten**  
der Reklamebranche  
Zigarren- u. Zigaretten Etuis in Leder Imitation, mit Spiegel, Bild, Schildchen etc. liefert die Maschinen-Cartons- u. Pappenfabrik Wächtersbach, Friedr. Christian.

**Eisschränke**  
neuest. Konstrukt., nur solide Ausführung.  
**Karl Reinhold, Adamiestr. 16**  
Zehn Rufen 9232

**Allgäuer Slangenkäse**  
(350 kg) verfertigen wir Dienstag den 11. Juni, nachmittags 3 Uhr, in der Empfangshalle.  
**Güterverwaltung.**

**Enthaarungs-**  
Pomade Dr. Ruhn hilft sofort und schmerzlos, gutfrei mit Namen Dr. Ruhn, Franz Ruhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier: H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223. 7313a.14.7

**35000 Mark**  
werden auf ein gut rentierendes Wohnhaus, mitte dieser Stadt, auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht.  
2.1  
Offerten unter Nr. B21508 an die Expedition der „Bad. Presse“.

**Verloren**  
ging heute morgen 7/8 Uhr ein **Sechshund-Geldbeutel** mit Inhalt 604 Mk. und Karl-Wilhelmtrage. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe abzugeben bei B21470  
**Neu Nachf. am Marktplatz.**

**Entflogen**  
ein Kanarienvogel. Abgeb. geg. Belohnung. B21472.2.1  
Marktgrafenstraße 43, Sth. II.

**Phänomen-Motorrad**  
3/4 PS., Bosch-Magnetzündung, sehr lang gebaut, mit verteilbarer Pleinenscheibe, ist bill. zu verkaufen. 9296.5.1  
**Marktgrafenstr. 22, Cde.**

**Städtische Badeanstalt. (Vierordtbad).**

**Sommer und Winter geöffnet.**  
a. Vom 1. Mai bis 31. August:  
morgens von 7—1 Uhr und nachmittags von 1/23—1/49 Uhr,  
b. in den Monaten April und September:  
morgens von 1/23—1 Uhr und nachmittags von 1/23—8 Uhr,  
c. vom 1. Oktober bis 31. März:  
morgens von 8—1 Uhr und nachmittags von 1/23—8 Uhr.  
Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor den angegebenen Schlussbadezeiten.  
Grosses Schwimmbassin, elegante Wannebäder I. und II. Kl., Heissluft-, Dampf- bader und elektr. Lichtbäder mit Massage, Kurbäder aller Art, Kohlensäurebäder, elektr. Wasserbäder, Dampf- und Heissluftkastenbäder, Behandlung am pneumat. und Heissluftstrom-Apparat.

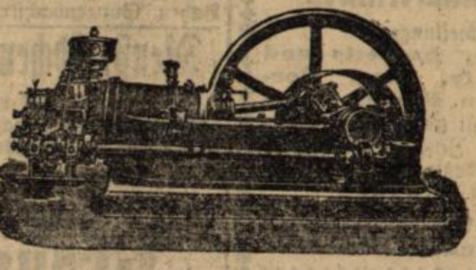
**Preise der Bäder.**

	Einzel	Im Abonnement	
		10 Bäder	100 Bäder
<b>a. Schwimmbäder</b> (ausschliesslich Wäsche):			
Für Erwachsene mit Ankleidezelle	—40	—3	—3
Kinder ohne	—20	—1.50	—
Jahres-Abonnement für Erwachsene	25.—	—	—
Kinder	12.50	—	—
<b>Schwimmunterricht</b> für Erwachsene 10 M. Kinder 6 M.			
<b>b. Heissluft- und Dampfäder</b> (mit Wäsche):			5 Bäder
Heissluft- und Dampfbad I. Kl.	2.—	2.—	150.—
II. Kl.	1.50	6.50	100.—
<b>Elektr. Lichtbad</b> , einfach	2.50	11.—	—
mit Bestrahlung	3.—	13.—	—
<b>c. Wannebäder</b> (mit Wäsche):			10 Bäder
Wannenbad I. Kl.	—85	7.—	60.—
II. Kl.	—60	5.—	45.—
<b>d. Kurbäder</b> (mit Wäsche):			
Ein Halbbad, Sitzbad, Fussbad, Douche oder Abreibung etc.	—50	—	—
Tageskarte zu allen verordneten Wasserprozeduren und einfachen Massierungen gültig	1.—	—	—
Allgemeine Körpermassage	2.—	—	—
Elektr. Wasserbad	2.50	20.—	—
Sitzung am pneumat. oder Heissluftstrom-Apparat	1.—	8.—	—

**Anmerkung.**  
Die Anstalt bleibt am Neujahrstag, Karfreitag, Ostersonntag, Himmelfahrtstag, Pfingstsonntag, Fronleichnamstag und Christtag während des ganzen Tages, an den Sonntagen, Ostermontag, Pfingstmontag, Stephanstag, Fastnacht-Dienstag und Allerheiligen während des Nachmittags von 1 Uhr und am 24. Dezember, Weihnachtsabend, von 5 Uhr an geschlossen.  
Zur Benutzung der Bäder durch Frauen sind vorgesehen:  
a. Für das Schwimmbad jeden Wochentag V.M. 9—11 Uhr und am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag N.M. von 1/23—1/45 Uhr, sowie am Freitag abend von 6—8 Uhr, bzw. 6—1/28 Uhr.  
b. Für Heissluft- und Dampfäder und elektr. Lichtbäder Montag und Mittwoch V.M. sowie Freitag N.M.  
c. Wannebäder werden zu der allgemeinen Badezeit an Frauen und Männer abgegeben.  
d. Für die Kurbäder jeden Wochentag V.M. 9—11 Uhr und N.M. von 1/23 bis 1/45 Uhr.  
16996  
Das Rauchen im Badgebäude und das Mitbringen von Hunden dahin ist untersagt.

**Benz Motoren**

für Leuchtgas, Benzin oder Sauggas



Einfache, dauerhafte Bauart und die damit verbundene geringe Abnutzung, unbedingte Betriebs-Sicherheit, Anspruchlosigkeit in der Wartung und ruhiger, gleichmässiger Gang sind die Eigenschaften, welche den guten Ruf unserer Maschinen begründet haben

**Benz & Cie.**  
Rheinische Gasmotoren-Fabrik  
Aktiengesellschaft • Mannheim

**Wer**  
abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Weisung, Möbel u. verkaufen hat, sende seine Adresse nur an B21465  
**Sal. Gutmann, Jähringerstr. 23.**  
Ein eiserner Herd, Einmach- töpfe u. einzelne Stck. Betten sind billig zu verkaufen. B21486  
**Durlacherallee 36, III., Rmk.**

Habe jeden Tag **30 Liter Milch**  
Station Karlsruhe, an Bädermeister oder Händler zu vergeben. 8.1  
Geff. Offerten unter Nr. B21496 an die Expedition der „Bad. Presse“.  
Ein gut erhalt., massiver Kinderwagen ist preisw. zu verkauf. B21516  
**Scheffstr. 56, II., Rks.**

**Weinrestaurant Eckschmitt**  
Kaiserstr. 231.  
**Morgen Dienstag!**  
**Schlachttag**  
wozu höff. einlabet 3600\*  
**Ad. Rinderspacher.**

**Heirat!**  
Witwer, Kathol., 40 Jahre alt, Fabrikarbeiter in einer II. Stadt, vermögend, beiebt und angeheh, wünscht sich wieder zu verhehlichen. Fräulein od. Witwen, welche in der Haushaltung tüchtig und etwas Vermögen besitzen, wollen gefl. Offerten vertrauensvoll mit näheren Angaben unter Nr. 4933a an die Expedition der „Badischen Presse“ einreichen.

**Heirat!**  
Suche für Verwandten, Beamter in mittlerer Staatsstellung, Witte 30, Witwer m. 2 Kindern, gesund, hübsches Fräulein von 25—30 J., mit etwas Vermögen, als **Lebensgefährtin.**  
Dieselbe muß aus guter Kathol. Familie sein u. Liebe zu Kind. hab. Nur ernste, nicht anonyme Anträge m. Photographie unter Nr. 4934a an die Exped. der „Bad. Presse“ zur Weiterbeförderung erbeten. Verschwiegenh. Ehrenache; erwünscht. Vermittl. ausgeschlossen.

**Heirat.**  
Jung. Herr, 29 Jahre alt, kath. (gefl. Staatsstellung), wünscht, da es ihm an Damenbet. fehlt, mit einem gebild., im Haushalt durchgeh. erfahrenen und tüchtig. Fräul. im Alter v. 20—25 J., kath., etwas Vermög. erwünscht, jedoch späterer Heirat in Verbindung zu treten.  
Geff. Offerten mit Bild befoed. unter Nr. 4936a die Expedition der „Bad. Presse“. Distr. Ehrenache. Anonymes auedios.

**Damen** der besseren Stände, in reiferen Jahren, mit gewandtem Wesen u. Interesse für Handel u. Industrie, bietet sich Gelegenheil zur Anstellung in einem grossen Fabrikunternehmen. Die Stellung ist eine geführte, angenehme u. einträgl. Geff. Offert. u. Nr. 4935a an die Exp. d. „Bad. Presse“